

Dokumentation des Vergabeverfahrens

1. Allgemeine Angaben

Auftraggeber:	Landkreis Teltow-Fläming, Die Landrätin, Am Nuthefließ 2, 14943 Luckenwalde
Objekt:	Oberschule Ludwigsfelde, Am Birkengrund 1, 14974 Ludwigsfelde
Vergabe-Nr.:	034/243010/2024
Leistung:	Errichtung Raummodulanlage
Vergabe:	gemäß VOB/A
Art des Auftrages:	Ausführung von Bauleistungen
Vergabeart:	Öffentliche Ausschreibung
Begründung der Vergabeart:	Gemäß § 55 der Landeshaushaltsordnung (LHO) i. V. mit § 44 LHO und § 30 der Kommunalen Haushalts- und Kassenverordnung (KomHKV) in der zurzeit gültigen Fassung wurde die Öffentliche Ausschreibung gewählt.
Anzahl der Lose:	Es ist beabsichtigt, die Leistung als Gesamtlos zu vergeben. Eine losweise Aufteilung erfolgt nicht.
Kostenschätzung:	3.938.900,00 € Brutto (3.310.000,00 € Netto)
Planung:	A 10, Hauptamt, SG Gebäude- und Liegenschaftsmanagement
Vergabestelle:	A 10, Hauptamt, SG Gebäude- und Liegenschaftsmanagement
Bauleitung:	A 10, Hauptamt, SG Gebäude- und Liegenschaftsmanagement
Vertragsbedingungen:	- Sicherheitsleistung für Vertragserfüllung wurde nicht vereinbart - Sicherheitsleistung für Mängelansprüche wurde vereinbart - Vereinbarung zur Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgischen Vergabegesetz
Formulare:	211, 212, 213, 214, 216, 221, 222, 233, 235, 244 und 124

2. Terminplan Vergabe

Einstellung auf dem Vergabemarktplatz:	28. Februar 2024, 10:15 Uhr
Angebotsfrist:	35 Kalendertage
Eröffnungstermin:	03. April 2024, 10:30 Uhr
Bindefrist:	64 Kalendertage
Bindefrist endet am:	03. Juni 2024

3. Vergabeunterlagen

Das Leistungsverzeichnis wurde durch das SG Gebäude- und Liegenschaftsmanagement des Hauptamtes erarbeitet.

Die Vergabeunterlagen bestehend aus dem Leistungsverzeichnis, der Aufforderung zur Angebotsabgabe, den Teilnahmebedingungen, dem Angebotsschreiben, den Besonderen Vertragsbedingungen sowie der Vereinbarung zur Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgischen Vergabegesetz wurden durch die Vergabestelle des SG Gebäude- und Liegenschaftsmanagement des Hauptamtes zusammengestellt. Gleichzeitig wurden die Bieter aufgefordert, die Eigenerklärung für nicht präqualifizierte Unternehmen (Formular 124) einzureichen.

Diese Unterlagen wurden auf dem Vergabemarktplatz Brandenburg am 28. Februar 2024, 10:15 Uhr eingestellt.

Es haben sich 26 Unternehmen für die Vergabe freigeschaltet.

4. Finanzierung

Finanzierung durch	
Produkt:	216011
Konto:	785100
Eingestellte Mittel:	600.000,00 €
Zur Verfügung stehende Mittel:	600.000,00 €
Verfügbar im Deckungskreis:	4.530.060,53 €
Produktverantwortlicher:	

Siehe Beschlussvorlage Kreistag Nr. 6-5224/24-I

5. Geplante Ausführungsfristen

Ausführungsfrist: 10.06.2024 – 01.07.2025

6. Bieteranfragen während der Angebotsfrist

Die Kommunikation wurde ordnungsgemäß dokumentiert und die Fragen schnellstmöglich beantwortet.

7. Eröffnungstermin

Die Öffnung der Angebote erfolgte unter Berücksichtigung von § 14 VOB/A.

- Der Eröffnungstermin gemäß § 14 VOB/A fand am 03.04.2024 im Raum B8-2-03 statt.
- Zum Eröffnungstermin lagen 17 Angebote digital vor.
- Gemäß § 14 VOB/A wurden die zum Eröffnungstermin vorliegenden Angebote zugelassen.
- Die Öffnung der Angebote erfolgte ab 10.30 Uhr.
- Die Niederschrift über den Eröffnungstermin wurde in Form des Protokolls der Öffnung der Angebote erstellt und vom Verhandlungsleiter unterschrieben.
- Angebote gemäß § 14 Abs. 4 und 5 VOB/A liegen nicht vor.

8. Prüfung und Wertung der Angebote

Die Prüfung und Wertung der eingegangenen Angebote gemäß § 16 und § 16 a - d VOB/A wurde durch das SG Gebäude- und Liegenschaftsmanagement durchgeführt und dokumentiert.

Wertungsstufe 1: Ausschluss (§ 16 VOB/A)

Es liegen Gründe vor, Angebote entsprechend der im § 16 aufgeführten Ausschlusskriterien auszuschließen.

1. Fehlende Preisangaben
2. Änderung der Vergabeunterlagen

Wertungsstufe 2: Eignung (§ 16 b VOB/A)

Die Eignung der Bieter wurde im Rahmen der Wertung der Angebote geprüft. Die Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit der Bieter wird festgestellt. Dem SG Gebäude- und Liegenschaftsmanagement des Hauptamtes liegen keine Informationen darüber vor, die Zweifel an der Eignung der Bieter begründen.

Wertungsstufe 3: Prüfung (§ 16 c VOB/A)

Nach rechnerischer Prüfung der Angebote wurde folgende Reihenfolge festgestellt.

<u>Platz</u>	<u>Firma</u>	<u>gepr. Bruttoendbetrag</u>
1.	Haubner GmbH, Neumarkt	2.372.536,05 €
2.		2.436.877,86 €
3.		2.545.149,08 €
4.		2.599.738,39 €
5.		2.750.065,25 €
6.		2.825.942,85 €
7.		2.835.759,65 €
8.		2.868.852,00 €
9.		2.876.709,57 €
10.		3.070.021,18 €

11.	3.078.757,29 €
12.	3.114.825,00 €
13.	3.158.287,26 €
14.	3.314.233,87 €
15.	3.589.590,93 €
16.	Ausschluss
17.	Ausschluss

Als preisgünstigstes Angebot wurde das Angebot der Haubner GmbH, Neumarkt mit einer Bruttoangebotssumme von 2.372.536,05 € ermittelt.

Wertungsstufe 4: Wertung (§ 16 d VOB/A)

Zu Abs. 1:

Das Angebot der Haubner GmbH, Neumarkt liegt um ca. 39 % unter der Kostenschätzung. Das Angebot des höchsten Mitbieters liegt ca. 51 % über dem Angebot des Mindestbieters.

Bei der Prüfung wurde besonderes Augenmerk auf die Bewertung der angebotenen Einheitspreise gelegt. Diese Kontrolle ergab, dass die Haubner GmbH, Neumarkt günstige Einheitspreise angeboten hat, die aber nicht ausschließlich Mindestpreise sind und die sich unterhalb der Kostenschätzung sowie im Bereich der Mitbieter bewegen.

Es wird eingeschätzt, dass die Angebotspreise der Haubner GmbH, Neumarkt im aktuell marktüblichen Bereich liegen und als ortsüblich und angemessen zu bewerten sind. Es bleibt festzustellen, dass beim Mindestbieter eine Konzentration von ausgesprochen niedrigen Einheitspreisen nicht vorliegt.

Zu Abs. 2 u. 3:

Nebenangebote sind nicht zugelassen.

Zu Abs. 4:

Preisnachlässe ohne Bedingung auf die Abrechnungssumme wurden, wie auch Preisnachlässe mit Bedingungen für die Zahlungsfrist (Skonti), nicht angeboten.

9. Vergabegespräche

Am 09.04.2024 wurden mit 2 von 3 eingeladenen Bieter Vergabegespräche geführt.

Mit Bieter Haubner GmbH, Neumarkt um 09:00 Uhr; mit Bieter Platz 2 um 10:00 Uhr; der Bieter Platz 3 hat die Einladung zum Vergabegespräch nicht gelesen.

Die Vergabegespräche wurden in Protokollen festgehalten.

10. Entscheidung über den Zuschlag

In Auswertung der in den vorgenannten Punkten geprüften ausschlaggebenden Vergabekriterien wird festgestellt:

- Das Angebot der Haubner GmbH, Neumarkt wurde als preisgünstigstes Angebot mit einer Bruttoangebotssumme von 2.372.536,05 € abgegeben.
- Die Haubner GmbH, Neumarkt beabsichtigt keine Leistungen an Nachunternehmer zu vergeben.
- Die Vereinbarung zur Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgischen Vergabegesetz wurde durch die Haubner GmbH, Neumarkt unterschrieben und wird somit zum Vertragsbestandteil.
- Es gibt keine dem SG Gebäude- und Liegenschaftsmanagementvorliegenden Kenntnisse über eine Unzuverlässigkeit des Unternehmens.
- Das Angebot der Haubner GmbH, Neumarkt liegt mit einer Unterschrift auf dem Angebotschreiben vor.
- Die Haubner GmbH, Neumarkt ist nicht im amtlichen Verzeichnis präqualifizierter Unternehmen eingetragen.

Als das aus der Ausschreibung hervorgegangene wirtschaftlichste Angebot, ist das Angebot der Haubner GmbH, Neumarkt zu betrachten. Es bestehen unter Berücksichtigung aller dem SG Gebäude- und Liegenschaftsmanagement aktuell bekannten und zugänglichen Informationen keine Bedenken gegen eine Auftragserteilung an dieses Unternehmen.

Die Haubner GmbH, Neumarkt wird als fachkundiges, leistungsfähiges und zuverlässiges Unternehmen zum Zeitpunkt der Vergabeentscheidung beurteilt. Es ist davon auszugehen, dass bei Auftragserteilung

eine termin- und qualitätsgerechte Ausführung der beauftragten Leistungen, einschl. Haftung für Mängelansprüche, zu erwarten ist.

Bezug auf die derzeitig herrschende konjunkturelle Lage nehmend, sind die angebotenen Preise als marktüblich zu bewerten und der Zuschlag erfolgt zu angemessenen Preisen.

11. Dokumentation des Vergabeverfahrens

Die Dokumentation des Vergabeverfahrens gemäß § 20 VOB/A wurde durch die Vergabestelle des SG Gebäude- und Liegenschaftsmanagement des Hauptamtes erstellt. Der durchgeführte Wettbewerb erfolgte innerhalb eines transparenten Vergabeverfahrens.

Die Vorgaben nach § 2 VOB/A (Grundsätze) wurden somit umgesetzt.

12. Vergabevorschlag

Der Zuschlag für die Leistungen am Objekt	Errichtung einer Raummodulanlage Oberschule Ludwigsfelde Am Birkengrund 1 14974 Ludwigsfelde
soll auf das Angebot der Firma	Haubner GmbH Am Kornfeld 5 92318 Neumarkt
mit der Bruttoangebotssumme von erteilt werden.	2.372.536,06 € (bei 19 % MwSt.)